

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung Nr. 2/2019-23 des Beirates  
OBERNEULAND am Dienstag, 27.08.2019  
Gemeindehaus Ev. Kirche Oberneuland  
Hohenskampweg 6, 28355 Bremen**

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 20:28 Uhr

TeilnehmerInnen: Herr Bornkeßel, Herr Entholt, Frau Hethey, Herr Holzberg, Herr Kocas, Herr Dr. Kraß, Frau Krey, Frau Kreyenhop, Herr Lotz, Herr Müller-Wagner, Herr Dr. Richter, Herr Rohdenburg, Frau von Busse, Herr Zeimke (siehe auch Anwesenheitsliste)

Gäste: Seniorenvertreter sowie Polizeivertreter

Sitzungsleiter: Ortsamtsleiter Herr Matthias Kook

Protokoll: Frau Jessica Jagusch

Vorgesehene Tagesordnung:

1. Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 2. Juli 2019
3. Sachstand zum Ausbau Grundschule Oberneuland und zu der Machbarkeitsstudie für das Areal Feuerwehr/Turnhalle
4. Beschluss über die Geschäftsordnung des Beirats Oberneuland für die Wahlperiode 2019-2023 gemäß § 12 Ortsgesetz über Beiräte und Ortsämter
5. Wahl von zwei Delegierten für die Seniorenvertretung der Stadtgemeinde Bremen
6. Anträge aus dem Beirat
7. Wünsche und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger
8. Mitteilungen aus dem Ortsamt
9. Termine
10. Verschiedenes

**TOP 1 Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung**

In Gedenken an den kürzlich verstorbenen Siegfried Fliegner wird die Sitzung mit einer Schweigeminute begonnen. Die Beiratssprecherin Frau Kreyenhop ehrt in einem Nachruf den kürzlich verstorbenen Siegfried Fliegner. Herr Fliegner war seit 1998 Mitglied des Beirates und war stets ein zuverlässiger Ansprechpartner und Ratgeber im Sinne des Stadtteils. Hervorzuheben ist seine politische Haltung als Fürsprecher der Demokratie.

Der Ortsamtsleiter Herr Kook begrüßt den Beirat, anwesende Bürgerinnen und Bürger sowie den Seniorenvertreter. Die vorliegende Tagesordnung muss nach dem Tagesordnungspunkt 5, um einen weiteren Tagesordnungspunkt „Anträge aus dem

Beirat“ ergänzt werden. Die übrigen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

**Beschluss:** Die ergänzte Tagesordnung wird genehmigt. **(einstimmig)**

## **TOP 2 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 2. Juli 2019**

**Beschluss:** Das Protokoll vom 2. Juli 2019 wird ohne Änderungs- und/oder Ergänzungswünsche genehmigt. **(einstimmig)**

## **TOP 3 Sachstand zum Ausbau Grundschule Oberneuland und zu der Machbarkeitsstudie für das Areal Feuerwehr/Turnhalle**

Der Ortsamtsleiter Herr Kook teilt mit, dass die zuvor eingeladenen Behördenvertreter aufgrund von noch nicht zu präsentierenden Ergebnissen ihre Teilnahme zur heutigen Beiratssitzung kurzfristig abgesagt hätten. Die Ressortvertreter erläuterten telefonisch, dass weitere Abstimmungsprozesse erforderlich sind. Auch muss noch eine Abstimmung innerhalb der zuständigen Ressort erfolgen. In einer schriftlichen Stellungnahme teilt Immobilien Bremen mit, dass mit einer Fertigstellung der Machbarkeitsstudie Ende Oktober 2019 zu rechnen sei. Das zuständige Ressort hat bereits seine Teilnahme zur Beiratssitzung im November 2019 bestätigt.

Die Beiratssprecherin Frau Kreyenhop äußert Unverständnis. Der Beirat sei lange vertröstet worden und nach Durchlaufen der Phase-O haben sich die Beteiligten eine schnelle Ergebnismitteilung erhofft. Die Arbeitsweise seitens Immobilien Bremen ist schwer hinnehmbar. Aus ihrer Sicht müsste die Prioritätenfestlegung zum Bau einer Grundschule bei den zuständigen Ressorts hoch angesiedelt sein. Herr Dr. Richter sind die Ressortzuständigkeiten unerklärlich. Anscheinend ist Immobilien Bremen lediglich der Auftraggeber für die Erstellung der Machbarkeitsstudie. Frau Krey betont, dass aus ihrer Sicht das Ressort Bildung doch ein verstärktes Interesse haben müsste, dass nunmehr die weiteren Planungsschritte zeitnah umgesetzt werden. Sie wünscht sich seitens des Ressorts Bildung mehr Handlungsdruck.

Seitens des Ortsamtsleiters ist es unverständlich, dass nach Erstellung der Machbarkeitsstudie kein regelmäßiger Informationsfluss zwischen allen Beteiligten stattfand. Herr Kocas möchte positiv hervorheben, dass die Behördenvertreter ihre Teilnahme an der Beiratssitzung im November bereits jetzt zugesagt haben.

## **TOP 4 Beschluss über die Geschäftsordnung des Beirates Oberneuland für die Wahlperiode 2019-2023 gemäß § 12 Ortsgesetz über Beiräte und Ortsämter**

Der Ortsamtsleiter Herr Kook erläutert, dass die Senatskanzlei eine Mustergeschäftsordnung erlassen hat. Die ehemalige Geschäftsordnung des Beirates Oberneuland war sehr ausführlich formuliert.

Die Beiratssprecherin Frau Kreyenhop erläutert die Ergänzungen der Geschäftsordnung.

§ 1 Abs. 1: Die Einladungsfrist beträgt *zehn* Tage vor dem Sitzungstag.

- § 2 Abs. 2: Nach „Einladung zur Sitzung ist bekanntzugeben“ ist *„und kann auf Antrag ergänzt werden“* einzufügen.
- § 2 Abs. 4: Der Begriff „mündliche“ Anträge ist ersatzlos zu streichen. Die Bürgerinnen und Bürger haben ein schriftliches Antragsrecht.
- § 5: Hier muss die Nummerierung angepasst werden. Unter *Abs. 3* sind die Anträge des Beirates gemeint und unter *Abs. 4* die Globalmittelanträge.
- § 7 Abs. 2: Ergänzung unter dem Punkt Protokollführung. *Bei Verhinderung der Ortsamtsleitung sowie seiner Stellvertretung kann ein Beirats- sowie Fachausschussmitglied die Protokollführung übernehmen.*
- § 7 Abs. 6: Das Protokoll ist spätestens mit der Einladung zur *nächsten* Sitzung zuzusenden. Streichung von „über“.

Frau Kreyenhop erklärt kurz, dass die Anlagen zur MusterGO nicht veränderbar sind.

<b>Beschluss:</b> Die ergänzte und geänderte Geschäftsordnung gemäß § 12 Ortsgesetz über Beiräte und Ortsämter für die Legislaturperiode 2019-2023 wird genehmigt. <b>(einstimmig)</b>
--

## **TOP 5 Wahl von zwei Delegierten für die Seniorenvertretung der Stadtgemeinde Bremen**

Der Ortsamtsleiter Herr Kook erläutert die Aufgaben eines Seniorenbeauftragten und Seniorenvertretung der Stadtgemeinde Bremen. In der Vergangenheit ist lediglich ein Seniorenvertreter entsandt worden. Durch den Anstieg der Bevölkerungsdichte in Oberneuland können nunmehr zwei Vertreter entsandt werden. Seitens der Fraktionen sind drei Vorschläge benannt.

Die Fraktionen CDU sowie FDP schlagen Herrn Jochen Leinert und Frau Waltraut Wedemeyer vor.

Die Kandidaten stellen sich kurz persönlich vor.

Die SPD-Fraktion schlägt den ehemaligen Seniorenbeauftragten Herrn Gert Dragheim vor. Der Vorsitzende der SPD-Fraktion trägt aufgrund der Geschlechterparität einen Gegenvorschlag zur Besetzung der Seniorenvertretung vor. Die SPD-Fraktion schlägt als Seniorenvertretung Frau Wedemeyer sowie Herrn Dragheim vor.

Der ehemalige Seniorenvertreter Herr Dragheim stellt sich und seine vergangene Tätigkeit als Seniorenvertretung vor. Abschließend möchte Herr Dr. Kraß das Wahlprozedere erläutern. Seitens der Ortsamtsleitung wird die Durchführung einer geheimen Wahl vorgeschlagen. Die Wahlzettel werden entsprechend ausgehändigt. Jedes Beiratsmitglied hat zwei Stimmen.

Nach Auszählung entfallen nachfolgende Stimmen auf die Kandidatin/Kandidaten:

Frau Wedemeyer: 13 Stimmen  
Herr Dragheim: 4 Stimmen  
Herr Leinert: 9 Stimmen

**Beschluss:** Der Beirat Oberneuland wählt Frau Waltraut Wedemeyer (FDP) **einstimmig** sowie Herrn Jochen Leinert (CDU) **mehrheitlich** als Seniorenbeauftragte des Beirates Oberneuland und entsendet sie zugleich in die Delegiertenversammlung der Seniorenvertretung der Stadtgemeinde Bremen.

Herr Kocas bedankt sich beim ehemaligen Seniorenbeauftragten für sein Engagement und kritisiert den Informationsfluss.

## **TOP 6 Anträge aus dem Beirat**

- a) Einrichten einer Beirätekonferenz

Die Beiratssprecherin stellt den Antrag vor und erläutert die Aufgaben einer Beirätekonferenz, zu der in der Vergangenheit die Beiratssprecher und Beiratssprecherinnen und deren Stellvertretungen eingeladen wurden. Dieses Gremium hat sich bewährt. Neben der Befassung von politischen Themen, die alle Beiräte betrafen, diente die Beirätekonferenz dem Austausch und der Zusammenarbeit.

**Beschluss:** Der Beirat Oberneuland fordert die Senatskanzlei auf, auch für die laufende Legislaturperiode die Beirätekonferenz für alle Stadtteilparlamente einzuberufen. **(einstimmig)**

## **TOP 7 Wünsche und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger**

Der Ortsamtsleiter erläutert den Tagesordnungspunkt. Die Wünsche und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger sollen klar formuliert werden.

Eine Bürgerin schlägt die Öffnung des Lür Kropp Hofes für eine Art Bürgerhaus vor. Im Stadtteil würde ein Treffpunkt für alle Generationen fehlen.

Ein Bürger moniert die Beschilderung an der Mühlenfeldstraße. Auch seien die Parkplätze gegenüber dem Seniorenheim unzureichend geplant worden. Die Rasenflächen hätten als zusätzliche Parkfläche dienen können.

Ein Bürger beklagt die Geräuschkulisse durch die Beschaffung der Pflasterung auf der Oberneulander Heerstraße. Aus seiner Sicht halten sich die Verkehrsteilnehmer in diesem Teilstück nicht an die Geschwindigkeitsbegrenzung. Auf der Höhe des Kindergartens fehlt ein Verkehrsschild mit Tempo 30. Die Ortsamtsleitung erläutert, dass aufgrund von Lieferengpässen bei der Beschilderung noch nicht vollumfänglich beschildert worden ist. Es wird vorgeschlagen, diese Thematik im zuständigen Fachausschuss zu behandeln.

Eine Bürgerin schlägt vor, am Sternschnuppenkindergarten aufgrund der Engstelle durch parkende Autos eine Halteverbotszone einzurichten.

Ein Bürger moniert die Pflasterung auf der Höhe Oberneulander Heerstr. 88. Andere Bereiche seien geteert worden. Der Sachverhalt soll im zuständigen Fachausschuss behandelt werden.

Ein Bürger fragt nach dem Sachstand bezüglich der Verlängerung der Bahnsteige in Oberneuland. Aufgrund eingeleiteter Rechtsmittel kommt es hier zu Verzögerungen.

### **TOP 8 Mitteilung aus dem Ortsamt**

Die Ortsamtsleitung teilt den Anwesenden die personelle Veränderung im Ortsamt mit, da das Ortsamt zurzeit ohne Stadtteilassistentin auskommen muss und daher nur eingeschränkte Öffnungszeiten hat.

Des Weiteren kam es zu Verzögerungen Baubeginn beim Bau des Kindergartens auf der Festwiese, welche nunmehr behoben worden sind. Es wird mit einer Eröffnung zum Kindergartenjahr 2020/2021 gerechnet.

**Der Beirat und die Öffentlichkeit nehmen die Ausführungen zur Kenntnis.**

### **TOP 9 Termine**

Nachfolgende Termine für die kommenden Beiratssitzungen sind festgelegt worden:

- 26. September 2019 (neu)
- 22. Oktober 2019
- 5. November 2019
- 4. Dezember 2019

**Der Beirat und die Öffentlichkeit nehmen die Ausführungen zur Kenntnis.**

### **TOP 10 Verschiedenes**

Die Beiratssprecherin erläutert den weiteren Verfahrensablauf bezüglich der Besetzung der Ortsamtsleitungsposition. Die Stelle wird nunmehr Vollzeit ausgeschrieben.

Ein Bürger moniert den Gebäudezustand, besonders die Haustür, des Ortsamtes und bittet um Abhilfe.

**Der Beirat und die Öffentlichkeit nehmen die Ausführungen zur Kenntnis.**

---

Matthias Kook

- Vorsitzender -

---

gez. Tamina Kreyenhop

- Beiratssprecherin -

---

gez. Jessica Jagusch

- Protokollführerin -